



Wirtschaftsplan 2023

der

Stadtwerke Werneuchen GmbH

Inhalt

I. Festsetzung nach § 14 Abs. 1 Nr. 1 EigV für das Wirtschaftsjahr 2023	3
II. Wirtschaftsplan 2023 - Vorbericht	4
1. Einleitende Bemerkungen	4
2. Erläuterungen zum Erfolgs- und Finanzplan	5
2.1. Erlöse und Erträge	5
2.2. Materialaufwendungen/ Fremdleistungen	5
2.3. Personalaufwendungen	6
2.4. Abschreibungen	6
2.5. Sonstige betriebliche Aufwendungen	6
2.6. Zinsen und ähnliche Erträge	7
2.7. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	7
2.8. Steuern	7
2.9. Jahresergebnis	7
3. Vermögensplan	8
4. Mittelfristige Finanzplanung	8
5. Fazit	9
III. Erfolgsplan	10
IV. Finanzplan	12
Anlage 1: Stellenplan	14
Anlage 2: Aufstellung beabsichtigter Investitionen	14
Anlage 3: Übersicht Kredite	15

I. Festsetzung nach § 14 Abs. 1 Nr. 1 EigV für das Wirtschaftsjahr 2023

Aufgrund des § 12 Abs. 3 Nr. 12 des Gesellschaftsvertrages der Stadtwerke Werneuchen GmbH durch Beschluss 03/03/23 vom 28.03.2023 wird der Wirtschaftsplan inklusive Stellenplan für das Wirtschaftsjahr 2023 festgestellt:

1.1 im Erfolgsplan

die Erträge	2.778.400,00 €
die Aufwendungen	2.724.555,40 €
der Jahresgewinn von	53.844,60 €

1.2 im Finanzplan

Mittelzufluss / Mittelabfluss aus der laufenden Geschäftstätigkeit	170.344,60 €
Mittelzufluss / Mittelabfluss aus der Investitionstätigkeit	- 84.400,00 €
Mittelzufluss / Mittelabfluss aus der Finanzierungstätigkeit	0,00 €

2. Es werden festgesetzt

2.1 der Gesamtbetrag der Kredite auf	0,00 €
2.2 der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen	0,00 €

Werneuchen, den 29.03.2023

Frank Kulicke
Aufsichtsratsvorsitzender

II. Wirtschaftsplan 2023 - Vorbericht

1. Einleitende Bemerkungen

Die Hauptaufgaben der Stadtwerke Werneuchen GmbH liegen in der technischen und kaufmännischen Betriebsführung der Bereiche Wasserversorgung und Abwasserentsorgung. Seit 2004 sind die Stadtwerke Werneuchen GmbH durch die Stadt Werneuchen über einen Betriebsführungsvertrag mit diesen Aufgaben betraut. Der Betriebsführungsvertrag hat eine Laufzeit bis 2024 und verlängert sich automatisch um fünf Jahre, wenn dieser nicht vorab gekündigt wird. Die Erhebung der Beiträge und Gebühren erfolgt durch die Stadtwerke namens und im Auftrag des Eigenbetriebes Wasserversorgung & Abwasserbeseitigung der Stadt Werneuchen.

Darüber hinaus erbringen die Stadtwerke im Rahmen des Geschäftsfeldes „städtische Dienstleitungen“ Leistungen für die Stadt Werneuchen, die im Rahmen des bestehenden Dienstleistungsvertrages abgerechnet bzw. beauftragt werden.

Insgesamt beziehen sich die Einnahmen der Stadtwerke Werneuchen GmbH zu zirka 99% aus dem Haushalt der Stadt Werneuchen (Dienstleistungsentgelte / Betriebsführungsentgelte).

Der vorliegende Wirtschaftsplan gliedert sich in einen Erfolgsplan und einen Finanzplan, in dem die Planwerte für 2023 erfasst worden sind. Des Weiteren ist dem Wirtschaftsplan eine Stellenübersicht sowie Übersichten zu den geplanten Investitionen und Kreditaufnahmen als Anlagen beigefügt.

2. Erläuterungen zum Erfolgs- und Finanzplan

2.1. Erlöse und Erträge

Die Umsätze ergeben sich hauptsächlich durch Betriebsführungsentgelte gegenüber dem Eigenbetrieb Wasserversorgung und Abwasserentsorgung der Stadt Werneuchen sowie aus den Dienstleistungsverträgen mit der Stadt Werneuchen für die städtischen Dienstleistungen.

Das Betriebsführungsentgelt ist mit dem Wirtschaftsplan des Eigenbetriebes Wasserversorgung und Abwasserbeseitigung der Stadt Werneuchen abgestimmt und in den entsprechenden Plänen berücksichtigt. Für die Jahre 2023 und 2024 wurde das Betriebsführungsentgelt vertragsgemäß nach LSP neu kalkuliert. Für den Bereich Trinkwasser wurde ein Betrag in Höhe von 940.000,00 € und für den Bereich Abwasser ein Betrag in Höhe von 850.000,00 € ermittelt. Es wurden Kosten in den Eigenbetrieb Wasserversorgung und Abwasserbeseitigung überführt. Steigende Kosten für Hilfs- und Betriebsstoffe, Energiekosten, Kfz-Kosten, Personalkosten wurden bei der Kalkulation berücksichtigt.

Im Bereich der Stadtdienstleistung werden die Erlöse hauptsächlich durch Leistungen gegenüber der Stadt Werneuchen erzielt. Die erforderlichen finanziellen Mittel werden im Haushaltsplan 2023 der Stadt Werneuchen berücksichtigt. Die Kalkulation erfolgte das letztmalig im Jahr 2019 entsprechend des Dienstleistungsvertrages nach LSP. Die Erweiterung der Aufgabenfelder, wie Baumpflege, Spielplatzkontrolle und der Ausbau der Dienstleistung für die Straßenreinigung machen eine zeitnahe Neukalkulation erforderlich.

Die Kostenentwicklungen sind stetig zu analysieren, zu planen und entsprechende Entgeltkalkulationen fortzuschreiben.

2.2. Materialaufwendungen/ Fremdleistungen

Bei den Lieferleistungen von Roh-, Hilfs-, und Betriebsstoffen ist ein deutlicher Trend von erheblichen Preissteigerungen zu beobachten, dies wird sich aller Voraussicht noch verstärken. Die Aufwendungen für Material / Fremdleistungen sind gegenüber dem Jahr 2022 um 11.614,50 EUR gestiegen.

In den nächsten Jahren ist ein Anstieg der Kosten durch die vertraglich gebundenen Fremdfirmen für Fremdleistungen zu erwarten. Dennoch wird aufgrund der allgemeinen wirtschaftlichen Situation kontinuierlich geprüft, ob fremdvergebene Leistungen zukünftig von

den Stadtwerken durchgeführt werden können. Im Bereich der Investitionen wurde die zu erwartende Geschäftsaufgabe eines Dienstleisters aus der dezentralen Entsorgung berücksichtigt.

Die drastisch steigenden Kosten für Energie und Kraftstoffe wurden in der Planung berücksichtigt.

2.3. Personalaufwendungen

Die Zuordnung der Personalkosten auf die Bereiche Wasserversorgung, Abwasserentsorgung und Stadtdienstleistungen erfolgte im ersten Schritt direkt in Höhe der Aufwendungen für das dort beschäftigte Personal. Die Personalkosten der Verwaltungsmitarbeiter werden den einzelnen Bereichen entsprechend eines sachgerechten Schätzschlüssels zugeordnet.

Im Jahr 2023 sind keine weiteren Stellen geplant. In den Personalkosten ist die Geschäftsführung in Teilzeit berücksichtigt.

2.4. Abschreibungen

Die Abschreibungen wurden linear zu steuerlichen Höchstsätzen kalkuliert. Vermögensgegenstände mit einem Einzelbeschaffungswert unter 250,00 EUR wurden nicht berücksichtigt und unterliegen im Wirtschaftsjahr der Vollabschreibung. Die Abschreibungen berücksichtigen die geplanten Investitionen und sind tendenziell leicht steigend.

2.5. Sonstige betriebliche Aufwendungen

Die sonstigen betrieblichen Aufwendungen sind in Anlehnung der Vorjahres 2022 in Höhe von 308.880,40 € geplant.

Von den Mitarbeitern wurde der Wunsch zur Neubewertung der Stellen über den Betriebsrat vorgetragen. Die Kosten für die Stellenbewertung sind in Höhe von 14.500,00 € eingeplant.

Beratungsleistungen für die Kalkulation des Betriebsführungsentgeltes wurden berücksichtigt.

Des Weiteren fallen Beratungskosten für Ingenieurleistungen auf Honorarbasis von insgesamt 46.000,00 € in den Bereichen Abwasser und Trinkwasser an. Diese Beraterleistungen beziehen sich zu einhundert Prozent auf den investiven Bereich des Eigenbetriebes Wasserversorgung und Abwasserbeseitigung der Stadt Werneuchen. Diese Kosten wurden in

den sonstigen Erträgen an den Eigenbetrieb Wasserversorgung und Abwasserbeseitigung weiterberechnet.

In der Planung sind Kosten für die Personalsuche des Geschäftsführers enthalten.

Für Fortbildungskosten sind 24.500,00 EUR eingeplant. Dies ist notwendig, um den hohen Anspruch an die Dienstleistungsqualität durch unsere Mitarbeiter der Stadtwerke Werneuchen GmbH zu gewährleisten.

2.6. Zinsen und ähnliche Erträge

Im Wirtschaftsplan 2023 wurden aufgrund der aktuellen Zinssituation keine Zinsen und ähnliche Erträge betrachtet.

2.7. Zinsen und ähnliche Aufwendungen

Der Wirtschaftsplan 2023 berücksichtigt keine Zinsen und ähnliche Aufwendungen.

2.8. Steuern

Für das Jahr 2023 wurden Steuern vom Einkommen und Ertrag in Höhe von 2.171,00 geplant, da in der Planung von einem Jahresgewinn in Höhe von 53.844,60 € ausgegangen wurde.

2.9. Jahresergebnis

Im Einzelnen wird unter Beachtung der Erlös- und Ertragswirksamkeit sowie den gegenüberstehenden Aufwendungen für die Aufgabenbereiche, in der Planung für 2023, ein Jahresgewinn von 53.844,60 € ausgewiesen. Dieser unterteilt sich auf die Bereiche wie folgt:

- | | |
|------------------------|------------------|
| - Verwaltung | - 689.546,00 EUR |
| - Wasserversorgung | 358.972,40 EUR |
| - Abwasserentsorgung | 384.218,20 EUR |
| - Stadtdienstleitungen | 200,00 EUR. |

Verteilt man das Ergebnis aus der Verwaltung auf die drei Bereiche Wasserversorgung, Abwasserentsorgung und Stadtdienstleistungen entsprechend des Aufteilungsschlüssels ergibt sich daraus folgendes Ergebnis:

- | | |
|-------------------------|------------------|
| - Wasserversorgung | 41.781,24 EUR |
| - Abwasserentsorgung | 53.236,12 EUR |
| - Stadtdienstleistungen | - 41.172,76 EUR. |

Der Jahresgewinn von 53.844,60 EUR wird auf neue Rechnungen vorgetragen.

3. Vermögensplan

Für das Wirtschaftsjahr 2023 sind Investitionen von 84.400,00 EUR geplant. Die Auszahlungen in die geplanten Investitionen werden aus der Innenfinanzierung getätigt.

4. Mittelfristige Finanzplanung

Für die Wirtschaftsjahre 2024 bis 2026 plant die Gesellschaft Investitionen von insgesamt 822.500,00 EUR. Diese sollen teilweise aus Eigenmitteln und aus Krediten finanziert werden.

5. Fazit

In den kommenden Jahren gilt es an das Niveau des Leistungsvermögens anzuknüpfen und es auszubauen. Dadurch wollen die Stadtwerke Werneuchen GmbH auch weiterhin gegenüber der Stadt Werneuchen ein zuverlässiger Partner sein und den Anspruch der Stadt Werneuchen gerecht werden.

Im Rahmen der Risikobetrachtung werden im zweiwöchigem Rhythmus Dienstberatungen der leitenden Mitarbeiter durchgeführt, bei denen die aktuellen Probleme lösungsorientiert betrachtet werden.

Organisationsstrukturen und Arbeitsabläufe werden an die geforderten Rahmenbedingungen angepasst. Neben den Schwerpunkten der Optimierung des externen und internen Rechnungswesens wird auch die Mitarbeiterweiterbildung und die Sicherstellung der Arbeits- und Betriebssicherheit sowie die Digitalisierung einen Schwerpunkt der nächsten Jahre darstellen.

In den kommenden Wirtschaftsjahren ist mit Investitionen zu rechnen, die sich in den Wirtschaftsplänen widerspiegeln. Dabei sind vorrangig der Fuhrpark und die Betriebsausstattung von großer Bedeutung. Diese müssen stetig erneuert werden, um eine effiziente Auslastung zu gewährleisten.

Die geplanten Investitionen sind langfristig betrachtet, eine Stabilisierung des stetigen Eigenkapitals unter Berücksichtigung der Abschreibungen und Auflösungsbeträge. Auf Grund der vorhandenen alten Fuhrparktechnik ist in den nächsten Jahren ein Austausch erforderlich. Daraus folgt eine starke Reduzierung der Kosten für Fahrzeugreparaturen. Zur Finanzierung des Fuhrparks sind in den kommenden Jahren Kreditaufnahmen vorgesehen.

Die Geschäftsführung beurteilt die wirtschaftliche Lage des Unternehmens als zufriedenstellend. Der Geschäftsverlauf wird trotz der vielen Herausforderungen als positiv bewertet.

Astrid Fähmann
Geschäftsführerin

III. Erfolgsplan

Ifn. Nr.	Aufwendungen und Erträge nach Bereichen und Aufwandsarten	vorläufiges Ergebnis 2021 €	vorläufiges Ergebnis 2022 €	Planwirtschaftsjahr 2023 €	Planwirtschaftsjahr 2024 €	Planwirtschaftsjahr 2025 €	Planwirtschaftsjahr 2026 €
1.	Umsatzerlöse	2.990.527,26	3.211.520,16	2.722.900,00	2.865.000,00	2.900.000,00	2.912.000,00
2.	sonstige betriebliche Erträge	716,28	38.541,51	55.500,00	9.500,00	9.600,00	9.600,00
3.	Materialaufwand	1.076.348,04	1.234.508,46	540.730,00	565.430,00	576.738,60	588.273,37
3.1.	Aufwendungen an Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffen	162.170,92	127.515,50	139.130,00	148.930,00	151.908,60	154.946,77
3.2.	Aufwendungen für bezogene Leistungen	914.177,10	1.106.992,96	401.600,00	416.500,00	424.830,00	433.326,60
4.	Personalaufwand	1.580.198,71	1.682.723,43	1.756.274,00	1.879.000,00	1.910.000,00	1.910.000,00
5.	Abschreibungen	102.226,76	112.500,00	116.500,00	118.200,00	120.000,00	120.000,00
6.	Sonstige betriebliche Aufwendungen	308.057,21	305.503,22	308.880,40	294.280,40	300.000,00	300.000,00
7.	Zinsen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
8.	Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
9.	Sonstige Steuern	2.167,78	322,96	2.171,00	2.000,00	2.000,00	2.000,00
10.	Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	-77.754,96	-85.496,40	53.844,60	15.589,60	861,40	1.326,63

Nachrichtlich:

Behandlung des Jahresgewinns

a) zur Tilgung des Verlustvortrages	0,0 €
b) zur Einstellung in Rücklagen	0,0 €
c) zur Abführung an den Haushalt der Gemeinde	0,0 €
d) auf neue Rechnung vorzutragen	53.844,60 €

oder Behandlung des Jahresverlustes

a) zu tilgen aus dem Gewinnvortrag
b) aus dem Haushalt der Gemeinde auszugleichen
c) auf neue Rechnung vorzutragen

Erfolgsplanübersicht

Ifn. Nr.	Aufwendungen und Erträge nach Bereichen und Aufwandsarten	Gesamt	Verwaltung	Abwasserentsorgung	Trinkwasserversorgung	Bauhof
		€	€	€	€	€
1.	Umsatzerlöse	2.722.900,00	0,00	892.900,00	940.000,00	890.000,00
2.	Sonstige betriebliche Erträge	55.500,00	9.500,00	23.000,00	23.000,00	0,00
3.	Materialaufwand	540.730,00	3.030,00	138.300,00	110.200,00	289.200,00
3.1.	Aufwendungen an Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffen	139.130,00	1.430,00	75.000,00	41.700,00	21.000,00
3.2.	Aufwendungen an Fremdleistungen	401.600,00	1.600,00	63.300,00	68.500,00	268.200,00
4.	Personalaufwand	1.756.274,00	570.400,00	292.168,80	382.205,20	511.500,00
5.	Abschreibungen	116.500,00	19.500,00	25.000,00	25.500,00	46.500,00
6.	Sonstige betriebliche Aufwendungen	308.880,40	103.945,00	76.213,00	86.122,40	42.600,00
7.	Zinsen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
8.	Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
9.	Sonstige Steuern	2.171,00	2.171,00	0,00	0,00	0,00
10.	Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	53.844,60	-689.546,00	384.218,20	358.972,40	200,00

IV. Finanzplan

		Position	vorläufiges Ergebnis 2021 €	vorläufiges Ergebnis 2022 €	Planwirt- schaftsjahr 2023 €	Planwirt- schaftsjahr 2024 €	Planwirt- schaftsjahr 2025 €	Planwirt- schaftsjahr 2026 €
(1)	+/-	Periodenergebnis vor außerordentlichen Posten	-77.754,94	-85.496,40	52.742,46	15.589,60	861,40	1.326,63
(2)	+/-	Abschreibungen / Zuschreibungen auf Gegenstände des Anlagevermögens	102.226,76	112.500,00	116.500,00	118.200,00	120.000,00	120.000,00
(3)	+/-	Zunahme / Abnahme der Rückstellungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
(4)	+/-	Gewinn /Verlust aus dem Abgang des Anlagevermögens	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
(5)	=	Mittelzu-/ Mittelabfluss aus der laufenden Geschäftstätigkeit	24.471,82	27.003,60	169.242,46	133.789,60	120.861,40	121.326,63
(6)	+/-	Mittelzu-/ Mittelabfluss aus der Investitionstätigkeit	-73.926,20	-136.692,86	-84.400,00	-372.500,00	-360.000,00	-90.000,00
(7)	+	Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	0,00	0,00	0,00	250.000,00	250.000,00	0,00
(8)	-	Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
(9)	=	Mittelzu/ Mittelabfluss aus der Finanzierungstätigkeit	0,00	0,00	0,00	250.000,00	250.000,00	0,00
(10)	=	Zahlungswirksame Veränderung des Finanzmittelbestandes	-49.454,38	-109.689,26	84.842,46	-238.710,40	-239.138,60	31.326,63
(11)	+	Finanzmittelbestand bzw. voraussichtlicher Bestand an eigenen Zahlungsmitteln am Anfang der Periode(ohne Liquiditätskredite und Kontokorrentverbindlichkeiten)	74.333,50	24.879,12	-84.810,14	32,32	11.321,92	22.183,32
(12)	=	voraussichtlicher Finanzmittelbestand am Ende der Periode	24.879,12	-84.810,14	32,32	11.321,92	22.183,32	53.509,95

Finanzplanübersicht

		Position	Gesamt €	Abwasserentsorgung €	Trinkwasserversorgung €	Bauhof €
(1)	+/-	Periodenergebnis vor außerordentlichen Posten	52.742,46	53.236,12	40.679,10	-41.172,76
(2)	+/-	Abschreibungen / Zuschreibungen auf Gegenstände des Anlagevermögens	116.500,00	34.360,00	34.470,00	47.670,00
(3)	+/-	Zunahme / Abnahme der Rückstellungen	0,00	0,00	0,00	0,00
(4)	+/-	Gewinn /Verlust aus dem Abgang des Anlagevermögens	0,00	0,00	0,00	0,00
(5)	=	Mittelzu-/ Mittelabfluss aus der laufenden Geschäftstätigkeit	169.242,46	87.596,12	75.149,10	6.497,24
(6)	+/-	Mittelzu-/ Mittelabfluss aus der Investitionstätigkeit	-84.400,00	-38.100,00	-25.000,00	-21.300,00
(7)	+	Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
(8)	-	Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
(9)	=	Mittelzu/ Mittelabfluss aus der Finanzierungstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
(10)	=	Zahlungswirksame Veränderung des Finanzmittelbestandes	84.842,46	49.496,12	50.149,10	-14.802,76
(11)	+	Finanzmittelbestand bzw. voraussichtlicher Bestand an eigenen Zahlungsmitteln am Anfang der Periode(ohne Liquiditätskredite und Kontokorrentverbindlichkeiten)	-84.810,14	-42.940,00	-36.378,00	-5.492,14
(12)	=	voraussichtlicher Finanzmittelbestand am Ende der Periode	32,32	6.556,12	13.771,10	-20.294,90

Anlage 1: Stellenplan

Betriebszweig	2023		tatsächliche besetzte Stellen 2022		Stellen lt. Stellenübersicht 2021		tatsächliche besetzte Stellen 2021	
	Entgeltgruppe	Anzahl	Entgeltgruppe	Anzahl	Entgeltgruppe	Anzahl	Entgeltgruppe	Anzahl
Verwaltung	15	1	15	1	15	1	15	1
	11	2	11	2	11	0	11	0
	10	1	10	1	10	1	10	1
	9	2	9	3	9	2	9	2
	8	3	8	2	8	1	8	1
	7	0	7	0	7	2	7	2
	6	2	6	2	6	1	6	1
	4	0	4	0	4	1	4	1
Wasserversorgung	9	2	9	2	9	1	9	1
	6	2	6	3	6	4	6	4
	5	2	5	1	5	0	5	0
Abwasserentsorgung	9	1	9	1	9	1	9	1
	6	2	6	2	6	1	6	1
	5	2	5	2	5	2	5	2
Bauhof	9	1	9	1	9	1	9	1
	6	2	6	1	6	0	6	0
	5	2	5	2	5	2	5	2
	4	5	4	6	4	6	4	6
Gesamt		32		32		27		27

Anlage 2: Aufstellung beabsichtigter Investitionen

Wirtschaftsjahr	2021	2022	2023	2024	2025	2026
Investitionen (in €)						
1. Nutzungsrecht EDV	0,00	56.377,16	18.000,00	7.000,00	0,00	0,00
2. Fuhrpark	0,00	17.737,97	25.000,00	280.000,00	280.000,00	50.000,00
3. Werkzeuge	28.687,49	31.904,73	15.000,00	35.000,00	35.000,00	15.000,00
4. Büroausstattung	14.504,07	10.828,51	18.000,00	34.000,00	28.000,00	15.000,00
5. Betriebseinrichtung	30.734,64	19.844,49	8.400,00	16.500,00	17.000,00	10.000,00
Gesamtbetrag der zu finanzierenden Investitionen (Mittelverwendung)	73.926,20	136.692,86	84.400,00	372.500,00	360.000,00	90.000,00
Finanzierungsart (in €)						
- Eigenmittel in Form von Kreditaufnahmen	0,00	0,00	0,00	250.000,00	250.000,00	0,00
- andere Eigenmittel	73.926,20	136.692,86	84.400,00	122.500,00	110.000,00	90.000,00
davon für:						
1. Nutzungsrecht EDV	0,00	56.377,16	18.000,00	7.000,00	0,00	0,00
2. Fuhrpark	0,00	17.737,97	25.000,00	30.000,00	30.000,00	50.000,00
3. Werkzeuge	28.687,49	31.904,73	15.000,00	35.000,00	35.000,00	15.000,00
4. Büroausstattung	14.504,07	10.828,51	18.000,00	34.000,00	28.000,00	15.000,00
5. Betriebseinrichtung	30.734,64	19.844,49	8.400,00	16.500,00	17.000,00	10.000,00
Gesamtbetrag der Mittel zur Finanzierung der Investitionen (Mittelherkunft)	73.926,20	136.692,86	84.400,00	372.500,00	360.000,00	90.000,00

Anlage 3: Übersicht Kredite

	2021 €	2022 €	2023 €	2024 €	2025 €	2026 €
Genehmigte Krediteermächtigungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Stand der tatsächlichen Inanspruchnahme	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Mögliche Übertragung ins Folgejahr gemäß §74 Absatz 3 BbgKVer	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Geplante Kreditaufnahme	0,00	0,00	0,00	250.000,00	250.000,00	0,00